



Die 8. Herren-Mannschaft Tischtennis wurde Staffelmanier in der 4. Kreisklasse (v.l) Kay Oechsner - Rolf Wilkening - Danny Steinbrecher - Stefan Krankemann - Andreas Bajohra - Klaus Waldeck. Es fehlt Frank Herbst.

2. F – Junioren

HURRA, HURRA, wir spielen wieder auf sattem „Grün“!!

Der Winter wurde mit reichlich Hallenturnieren erfolgreich überbrückt. Nun standen wir im ersten Spiel der Kreisklasse A beim TSV Germania Lamme auf dem Platz. Da die Spielklasse mit allen Staffeln Zweiten der Hinserie besetzt ist, ging es auch gleich mit viel Respekt zur Sache. Bei strahlendem Sonnenschein und in einem kampfbetonten Treffen verloren unsere Jungs schnell die Scheu vor dem mit 2002er Jahrgängen besetztem Gegner und standen zur Pause mit 0:2 vorne.

Der körperlich robustere TSV Germania Lamme kam zwar nach der Pause mit einem schönen 15m Kracher noch auf ein 1:2 heran, jedoch vermochten die Unseren wieder einmal spielerisch zu glänzen und gewannen letztendlich verdient mit 1:3.

Mit der Gewissheit, dass die „harten Brocken“ noch auf uns warten (Völkenrode I / Mascherode I) gehen wir trotzdem voller Selbstvertrauen in die nächsten Begegnungen!

Bis demnächst
„Opa“ Ingo Faix

Braunschweiger Sport-Club Acosta

Fußball – Tischtennis – Basketball – Gymnastik

Cheerleading



Sport- Echo

Echo

MÄRZ 2011 / JAHRGANG 28 / AUSGABE 324



Wurde auch langsam Zeit, dass nach der langen Winterpause wieder was los ist auf dem Franzschen Feld, freut sich auch Aline Wandt, Physiotherapeutin der 1. A und 1. B -Junioren

**Das Sportheim Franzches Feld wird im April
25 Jahre alt**

**Am Freitag, 15. April, wird ab 19 Uhr
das Jubiläum
gebührend gefeiert!**

- DJ Jan präsentiert die aktuellen Hits der Charts
- Essen vom Grill
- Günstige Getränkepreise (auch Mixgetränke)

Für unsere Disposition bitten wir um eure Anmeldung

Matthias und Angie



**Sportheim
Franzches Feld**



**Sportlich fair
- auch bei den Speisen
und Getränken!**





Öffnungszeiten: Immer, wenn etwas los ist, außer montags.
Räumlichkeiten für Feiern und Veranstaltungen bis zu 50 Personen.
Tel.: 0531 234 299 20
Internet: www.bsc-acosta.de (Vereinsheim)



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



**CITROËN DS3 ab 16.490 €*
CITROËN DS3 VTI 120 SoChic**

Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 7,9, außerorts 4,8, kombiniert 5,9;
CO₂-Emissionswerte (g/km): kombiniert 136
*inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**Der neue
CITROËN DS3
Jetzt bei uns erleben**





Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de

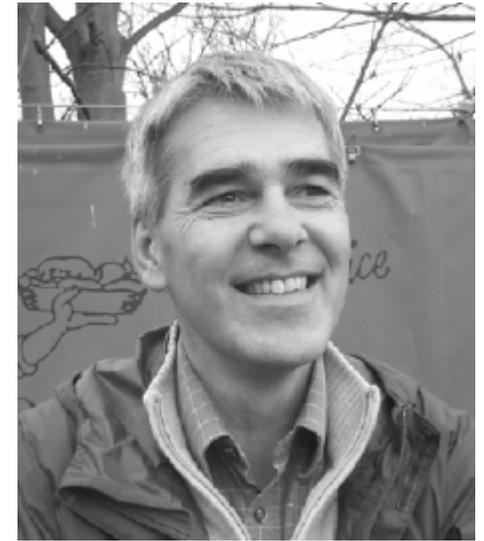


Ihr fachkompetentes Autohaus für Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen

Nach einem Jahrzehnt im Vorstand des BSC und BSC Acosta gibt **Volker Schmidt** nun nach 6 Jahren als 1. Vorsitzender die Zügel ab.

Es ist keine spontane Entscheidung des 55-jährigen - vor einem Jahr hatte er bereits bei der Jahreshauptversammlung seine Entscheidung verkündet. „Ich möchte mich wieder verstärkt anderen Freizeitaktivitäten widmen, die in den letzten Jahren zu kurz kamen“, sagt Volker beim Treffen mit der der Echo-Redaktion.

Seine Hobbys sind das klassische Gitarrenspiel und das Singen im Chor; auch ist er gerne mit dem Fahrrad unterwegs. Die Strecke von Weddel nach Bordeaux hat er auf dem Fahrradsattel zurückgelegt – 1700 Kilometer in 10 Tagen. Für dieses Jahr plant er eine Radtour in Deutschland.



Volker kam 1992 durch seine Kinder zum BSC, die beim VfR Weddel Fußball spielten und nach Kontakt durch Klaus Breikopf den Verein wechselten. Sieben Jahre später wurde Volker Jugendleiter der Fußballabteilung.

Seine drei Kinder, nunmehr Erwachsene, spielen weiterhin Fußball bei uns.

In seiner Zeit als 1. Vorsitzender hatte Volker im Jahre 2006 einen Workshop über die Entwicklung des BSC ins Leben gerufen. Damals diskutierten 50 engagierte Vereinsmitglieder über die Perspektiven des Vereins und definierten Ziele, die anschließend teilweise umgesetzt wurden. So wurde das Modell des „Drei-Stufen-Vereins“ entwickelt:

Oberste Stufe = die Leistungsmannschaften

Zweite Stufe = der Unterbau für die Leistungsmannschaften

Dritte Stufe = das Breitensportangebot.

Eines der wichtigsten Ziele war für die Beteiligten die Schaffung eines „eigenen Reviers“. Daraus ergab sich die wohl wichtigste Aufgabe seiner Vorstandsarbeit, die Fusion der beiden Vereine BSC und Acosta zum BSC Acosta, vollzogen im Juli 2008.

Als zweitwichtigstes Ereignis seiner Vorstandszeit nennt Volker die Gestaltung des 100-jährigen Jubiläums des BSC im letzten Jahr. Besonders freut er sich – trotz der langen Verzögerung des Baubeginns - über die Modernisierung der Bezirkssportanlage Franzisches Feld.

Weiter Seite 4

„Mein lustigstes Erlebnis beim BSC hatte ich 1998 während einer Mannschaftsfahrt mit der 1. C-Fußballjugend nach Mailand. Ich bin in meinem Leben noch nie so über's Ohr gehauen worden, wie von den Mailänder Kellnern innerhalb dieser 5 Tage und selten habe ich so gelacht. Bei dieser Fahrt waren wir auch beim historischen Sieg von Juventus Turin gegen AC Mailand (6:1) im San Siro Stadion“.

Einige sportliche Weggefährten von Volker haben wir stellvertretend für die vielen Vereinsmitglieder, mit denen er zusammenarbeitete, gebeten, uns ihre persönlichen Eindrücke über Volker kurz zu beschreiben.

„Die Tischtennis-Abteilung bedankt sich bei Volker für die gute Unterstützung und wünscht ihm alles Gute für seine weitere berufliche Tätigkeit. Wir würden uns sehr freuen, Volker bei einem unserer Punktspiele in der "Heinrich-Arena" oder aus Anlass des Freundschaftsspiels gegen die Fuldaer Turnerschaft von 1848 begrüßen zu können“,
Jürgen Telschow.

Uwe Hielscher „Volker ist der 1.Vorsitzende, der den Verein am stärksten nach Vorne gebracht hat. Ich habe unheimlich gerne mit ihm zusammengearbeitet“.

Frank Mengersen: „Volker war und ist für mich stets ein wichtiger Gesprächspartner in allen sportlichen und zwischenmenschlichen Lebenslagen“.

„Volker Schmidt ist für mich ein Mann, der jeden Menschen ohne Vorurteile und respektvoll begegnet“, **Wolf-Peter Winter**

„Volker ist der Innenbegriff des Miteinander anstatt des übereinander Redens. Ein echtes Vorbild bezüglich einer respektvollen Zusammenarbeit und eines besonnenen Vorgehens in einem Verein“, **Francesco Ducatelli**

Thomas Kieseewetter, Fußballabteilungsleitung: „Danke Volker! Du hast dem BSC Braunschweig und dem BSC Acosta als 1. Vorsitzender in einer wichtigen Phase sehr viel Stabilität gegeben. Wir haben gemeinsam den mutigen und nicht ungefährlichen Schritt der Fusion gewagt und das Motto "Wer nicht wagt, der nicht gewinnt" erfolgreich umgesetzt. Dir und deinen scheidenden Vorstandskollegen vielen Dank für eure gute Arbeit und die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.“



3. E - Junioren

erringt zweiten Platz im Ringturnier in der Weststadt!

Am Samstag, den 12.02.2011, fand das Ringturnier in der Rheinring-Halle in der Weststadt statt. Für Gianluca war es das erste Turnier.

Wir brauchten eine gewisse Anlaufzeit um ins Spiel zu kommen.

Das erste Spiel hatten wir gegen Lamme, das wir unglücklich mit 0 zu 1 verloren. Wir waren wohl noch nicht richtig wach.

Besser lief es im zweiten Spiel gegen Rot-Weiß, wo wir kämpferisch ein 1 zu 1 ertrotzten.

Gegen Polizei SV konnten wir mit 1 zu 0 gewinnen. Es war ein sehr körperliches Spiel.

Lars bekam einen gewaltigen Schuss ins Gesicht und musste ausscheiden.

Für Lars spielten wir unser letztes Spiel gegen Lehndorf und gewannen überraschend mit 2 zu 1. Der Siegestreffer fiel buchstäblich in der letzten Minute und zwar in der 9. Sekunde vor dem Abpfiff. Timo verwandelt mit der Hacke brasilianisch einen Flugball unhaltbar ins gegnerische Tor.

Ein erfolgreiches Turnier, wir hoffen, dass Lars bald wieder fit ist.

Es spielten: Erik-Conner Quade (Tor), Samuel Hassan, Lars Blayek, Niklas Blumtritt, Gianluca Torturro, Leon Pressel (Abwehr/Mittelfeld), Berkay Avcu, Ayhan Bakat und Timo Nitsch (Sturm)

Ingo

Gute Besserung für Lars und Anthony!

Wir wünschen auf diesem Weg unseren beiden Spielern

Lars Blayek und Anthony Aman gute Besserung!

Lars hatte beim Ringturnier in der Weststadt eine Gehirnerschütterung erlitten.

Anthony musste am Blinddarm operiert werden.

Werdet schnell gesund, wir freuen uns auf euch!

Das Trainerteam Ingo & Jens und die gesamte 3.E-Jugend - Mannschaft

1. D – Junioren

BSC Acosta D2 - HSC Leu 0:2

Bitter Bitter enttäuscht hat unsere D2 im ersten Punktspiel gegen den HSC Leu. Jede Mannschaft verliert Spiele. Das ist halt Sport. Aber auf das WIE kommt es an. Wenn ein Team ein Spiel einfach verschenkt, sich gegen die Niederlage nicht wehrt. Sie einfach als gegeben hinnimmt und zur Tagesordnung übergeht, ist das wirklich bitter. Der Gegner bot lediglich biedere Fußballkost. Wir versuchten mit an diesem Samstag nur dürftigen spielerischen Mitteln den Blauen beizukommen. Kein Kampf, kein Einsatz, kein Wille zum Sieg, man ergab sich dem Schicksal. Als unser TW dann auch noch patzte, war die Niederlage perfekt.

In jedem Lexikon wird Fußball als Ballsport beschrieben, der auch den Kampf, durch Körpereinsatz erlaubt. Sollte man diesen Einsatz übertreiben, gibt es einen Schiedsrichter, der den Einsatz mit einem Freistoß für den Gegner bestraft. Das ist bei unserem Team am Samstag nicht vorgekommen. Kein Einsatz, folglich auch kein Pfiff des Schiedsrichters. Warum auch? Man hatte eher den Eindruck, als ob sich unsere Mannschaft kollektiv um den Friedensnobelpreis bewirbt und das Spiel gegen den HSC Leu als Bewerbungsvideo aufgezeichnet wird. Wenn man Spiele in der Kreisliga Braunschweig gewinnen will, muss ein Mindestmaß an Kampfgeist vorhanden sein. Nur mit spielerischen Mitteln kann man eventuell in der G - Jugend Spiele gewinnen. Nach Beendigung unseres Spiels war auf dem Nebenplatz unsere G - Jugend noch aktiv. Hier war mehr Feuer, Leidenschaft und Siegeswillen zu spüren als bei unseren D - Junioren.

Wie kann man als Sportler mit einer Niederlage zufrieden sein.... ich verstehe es nicht !!!!!

Okertal BSC Acosta 6 : 0

Verkehrte Welt in Rothemühle.

Fußball gespielt im tieferen Sinn haben eigentlich wir. Das Spiel erfolgreich gestaltet haben die Blauen der JSG.

Fast jeder Angriff der Schwülperaner führte zu einem Tor. Besonders eklatant war das im dritten Drittel des Spiels. In 20 min. kam unser Gegner zweimal vor unser Tor und machte tatsächlich 2 Buden daraus. In den anderen zwei Dritteln sah es nicht viel anders aus; wir spielten Fußball, der Gegner machte die Tore. Allerdings muss auch klar gesagt werden, dass wir um 3 Tore zu hoch verloren haben. Bei einigen Treffern machte unser TW Lennart mit A Wenzel keine gute Figur. Im Spiel nach vorn hatten wir mit Gaby Kusmierz und Julian Rogowski starke Außenverteidiger. Probleme gab es in der Rückwärtsbewegung, wenn die schnellen Stürmer der Schwülperaner den langen Pässen aus dem Mittelfeld hinterher liefen. Auf der Außenposition machte Nnamdi Mark eine richtig gute Partie. Marcel Kamp, gewohnt zuverlässig - sein Stellungsspiel wirklich gut.

Im defensiven Mittelfeld geht kein Weg an Phillip Michehl und Jason Schulze vorbei. Mit Julian Möhle und Marius Harms steht die Zukunft allerdings schon Gewehr bei Fuß. Unser Mittelfeld (die 4er Bande) spielt einen tollen kreativen Fußball. Sie sind allerdings zusammen nur 4 Meter groß und es fehlt an der nötigen Durchschlagskraft unser Spiel gegen körperlich überlegene Mannschaften durchzusetzen. Dadurch stehen unsere Stürmer öfters im Regen, weil der letzte entscheidende Pass nicht ankommt, das letzte Dribbling nicht erfolgreich ist. Aber bei dieser Spielweise mach ich mir für die Zukunft keine Sorgen, im nächsten Jahr werden die Jungs Alles an die Wand spielen was kommt außerdem werden sie in den nächsten Monaten deutlich wachsen, ist ja Frühling, da gibt die Natur Gas.

Auch wenn wir wieder einen auf die Mütze bekommen haben, jedes Spiel bringt uns weiter, aus jedem Gegentor lernen wir. Ich freu mich auf die Kreisliga. Übrigens, am Mittwoch hatte unser neue Trikotsatz Premiere... wie haben euch unsere Laubfrösche gefallen???

Klaus

Am 1. April wird der Mitgliedsbeitrag eingezogen

Wichtig: Ist die uns vorliegende Bankverbindung und das Konto noch aktuell? Liegt der Geschäftsstelle für 2011 eine aktuelle Bescheinigung für die Ermäßigung des Beitrages vor?

Änderungen und Bescheinigungen sind bis zum 31.03.2011 in der Geschäftsstelle einzureichen. Später vorgelegte Unterlagen können für diesen Beitragseinzug nicht mehr berücksichtigt werden!

Beitragszahler, die aus begründeten Fällen nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen müssen ihren Mitgliedsbeitrag monatlich im Voraus entrichten.

- Der offene Beitrag ist bis spätestens 13.04.2011 auf das Vereinskonto 1743855 bei der Braunschweigischen Landessparkasse (BLZ 250500 00) zu überweisen
oder
- bis zum 13.04.2011 bar in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten einzuzahlen
oder
- bei den Abteilungskassierern bis zum 13.04.2011 bar zu entrichten

Sollte bis zu diesem Zeitpunkt keine Zahlung erfolgt sein, sind aktive Sportler sofort vom Trainings- und Spielbetrieb ausgeschlossen.

Uwe Hielscher
-Hauptkassierer-



C. Luderer

Rollläden Im Dorfe 18 B,
Fenster 38126 Braunschweig
Markisen Fax: 0531-2886268
Haustüren www.rolladen-luderer.de
Reparaturen

Tel.: 0531-2886265

Cheerleading

Hallo ihr Lieben.:

Wie ihr auf dem Foto sehen könnt, hatten wir auch in diesem Jahr wieder unsere abteilungs-Karnevalsfeier. Mit 37 verkleideten Cheerleadern und einer Menge Spaß haben wir am Freitag den 04.03.11 die Halle am Franzschen Feld mal wieder Beben lassen. Momentan befinden sich die Little Tweeties und die Sunnybirds in den Meisterschaftsvorbereitungen für die Regionalmeisterschaft Nord am 03.04.11 in Hamburg. Dies ist die erste Nord-Meisterschaft des CCVD, was das ganze für unsere Teams natürlich um so spannender macht. Im letzten Jahr holten die Tweeties im PeeWee Cheer 2 bei der RM West für Niedersachsen die Bronzemedallie und die Sunnys wurden Vizelandesmeister im Junior Allgirl 3. Dieses Jahr treten sie im Junior Allgirl 4 an, also eine Kategorie höher. Die Ergebnisse werden selbstverständlich im nächsten Echo bekannt gegeben. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns im Namen aller Teams bei Volker Schmidt für die Aufnahme dieser Abteilung in diesem Verein, die gute Zusammenarbeit und die tolle Unterstützung bei Allen unserer Vorhaben.

Im Namen der Cheerleader liebe Grüße Marion und Janina



BALANCE

das ganzheitliche Therapiekonzept

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE	PRAXIS FÜR CHIROTHERAPIE	PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
Ralf Ziebarth Osteopath und Physiotherapeut	Florian Gründel Chiropraktiker, Heilpraktiker und Physiotherapeut	Friederike Höltge Physiotherapeutin und Masseurin
Osteopathie beinhaltet eine umfassende manuelle Untersuchung, Therapie und Prävention von Funktionsstörungen im Bewegungsapparat, der inneren Organe, des Schädels und das Nervensystem.	Chirotherapie: Gezielte manuelle Behandlung von Funktionsstörungen der Wirbelsäule, Muskeln und Gelenke. Neuraltherapie: Spezielle Injektionstechnik bei den homöopathische Wirkstoffe an den Ort der Läsion plaziert werden.	Krankengymnastik am Gerät Massage Sportmassage Manuelle Lymphdrainage Wärmebehandlung Fango
Privat	Privat	Privat und alle Kassen
		www.balance-bs.de

Start in die Rückserie geglückt 19. März

C-Junioren: MTV Gifhorn 1. – BSC Acosta 1. = 0 : 6 (0:3)

Tore: Langbecker – Schmalkoke je 2, Bernsee – Uysal je 1

Gifhorn hatten wir aus dem Hinspiel stärker in Erinnerung. Nur gut so, dass es nicht so war, denn es lief bei uns noch nicht so rund.

Eigentlich wurden wir nicht auf große Probleme gestellt. Letztendlich machten wir es uns manchmal selber schwer. Unzulänglich unser Passspiel z. B.

Eine gute Note muss man heute Lucas Langbecker bescheinigen, der seine Abwehr gut dirigierte.

Aber trotzdem, wir müssen weiter an uns arbeiten, um wieder richtig in Form zu kommen. Die starken Gegner kommen noch.

– WR –

Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

www.schwarzerkater.com

1. C – Junioren

Fallersleben – ein guter Testpartner

VfB Fallersleben 1. C - BSC Acosta 1. C = 5 : 8 (3:2)

Tore: Schmalkoke – Ayaz je 3, Geie – Apmann je 1

Obwohl wir immer wieder gute Ansätze zeigten und Chancen vergaben, traten wir in den ersten 20 Min. völlig unorganisiert auf. Insbesondere im MF wurde halbherzig agiert und der Gegner hatte alle Freiheiten, sein Spiel aufzuziehen.

Erst nach dem 3:0 – Rückstand wachte man auf und wir bekamen Fallersleben besser in den Griff. In der 2. Hälfte baute der Gegner jedoch ab, ohne dabei seine Gefährlichkeit bei Kontern zu verlieren.

Fazit: Wir müssen den Gegner im MF eher stören und das Umschalten von Angriff auf Abwehr muss besser werden.

Spiel nach Halbzeit gedreht

Fort. Lebenstedt 1. C - BSC Acosta 1. C = 2 : 4 (2:1)

Tore: Ayaz 2, Dragon – Langbecker je 1

Wir waren zwar personell nicht üppig vertreten, doch das darf nicht die Entschuldigung für die schwache 1. Hälfte sein.

Erst in der 2. HZ sahen wir besser aus und gaben dem Gegner kaum noch eine Chance. Trotzdem, von der Bestform sind wir noch weit entfernt. Am nächsten Samstag beginnen die Punktspiele. Ich hoffe, dass dann alle an Bord sind und jeder weiß, um was es in den nächsten Spielen geht.

Dank an Vincent Siefken aus der 2. C, der bei uns aufhalf.

-

Testspiel auf Kunstrasen - 26. Februar.

C-Junioren: SV Rammelsberg 1. – BSC/A 1. C = 1:9 (0:4)

Tore: Meyer 3, Ayaz – Uysal – Menger – Dragon – Bernsee –
Krühne je 1

Das Spiel hat gezeigt, dass es Zeit wird, wieder auf dem Feld zu spielen.

Es dauerte lange, ehe man von Fussball sprechen konnte und wir ins Spiel fanden. Überzeugend waren wir in vielen Phasen aber nicht. Ein Trainingsspiel ohne große Aussage, außer, dass wir noch viel an uns arbeiten mussten, um wieder in Form zu kommen und weiterhin erfolgreich die Punktspiele zu bestreiten. Packen wir es an. – WR

-

Tischtennis

Tischtennis – BSC Acosta VIII wurde Staffelleister

Die Herren der 8. Mannschaft haben im letzten Heimspiel gegen den MTV Braunschweig II mit 9:0 gewonnen und dadurch ganz überlegen die Meisterschaft in der 4. Kreisklasse gewonnen. (Das Farbfoto der erfolgreichen Mannschaft findet ihr auf der Umschlagseite)

Die Mannschaft hat in der Rückrunde mit den Stammspielern Kay Oechsner, Klaus Waldeck, Rolf Wilkening, Stefan Krankemann, Andreas Bajohra und Frank Herbst gespielt und ist ungeschlagen durch die gesamte Serie gegangen. Lediglich gegen den derzeitigen Tabellenzweiten Lehndorfer TSV IV gab es am 15. Sept. 2010 ein Unentschieden.

In der Paarkreuzrangliste der Rückrunde ergeben sich für die Spieler zurzeit folgende Platzierungen:

- Kay Oechsner	15:3	Oberes Paarkreuz	1. Platz
- Stefan Krankemann	13:0	Mittleres Paarkreuz	1. Platz
- Rolf Wilkening	10:4	Mittleres Paarkreuz	5. Platz
- Frank Herbst	08:2	Unteres Paarkreuz	1. Platz
- Andreas Bajohra	10:2	Unteres Paarkreuz	2. Platz

Die Doppel Kay Oechsner/Stefan Krankemann und Rolf Wilkening/ Andreas Bajohra belegten mit 11:0 bzw. 9:0 in der Doppelrangliste die Plätze 1 und 2.

Herzlichen Glückwunsch an die Stamm- und Ersatzspieler, die zur Meisterschaft beigetragen haben, und viel Erfolg in der nächsten Spielserie in der 3. Kreisklasse.

J. Telschow



Beyrich Digitaldruck

Werbetafeln Flyer
KFZ-Beschriftung Broschüren
Banner Plakate

0531-38 006 0 www.beyrich.de

Beyrich Digitaldruck, Bültenweg 73, 38106 Braunschweig, digitalservice@beyrich.de



BSC Acosta-Workshop „Berufsorientierung“ - der Vierte!

Am Samstag, 19.02.2011, fand ein weiterer „Workshop Berufsorientierung“ statt.

Dieses mal waren wir Gäste der Firma **Görge - Die Frischemärkte in Braunschweig**, die uns ihre Räumlichkeiten im Markt Mascherode zur Verfügung gestellt und im Verlauf des Seminartages alle Beteiligten (Spieler, externe Gäste, Frank Mengersen und Jürgen Eickmann) mit Essen und Trinken versorgt hat.

Außerdem hat uns Herr Dirk Hofmann, Mitglied der Geschäftsführung, seine kostbare Zeit sowie die seiner Mitarbeiter zur Verfügung gestellt.

Dafür Ihnen, sehr geehrter Herr Hoffmann und sehr geehrter Herr Görge, von der Vereinsführung des BSC Acosta, von meiner Seite und im Namen aller Teilnehmer noch einmal herzlichen Dank.

Doch am besten schildere ich erst einmal den Ablauf unseres „Auswärtsspiels“ in der Firma Görge - die Frischemärkte in Braunschweig.

Ziel des Workshops ist es, unseren jungen Leuten eine Strategie an die Hand zu geben, mit denen es ihnen gelingt, sich auf eine Bewerberauswahl in einem Beruf und in einer Unternehmung vorzubereiten.

Es geht also darum, etwas einzuüben, das über den Seminartag hinaus Bestand hat und auf alle Berufe anwendbar ist, für die sich unsere jungen Leute bewerben werden.

Exemplarisch haben wir uns einen Ausbildungsberuf vorgenommen, der in der Firma Görge ausgebildet wird, nämlich den des Einzelhandelskaufmanns / Kauffrau.

Wir haben uns das Berufsbild, genauer gesagt die sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung (Ausbildungsrahmenplan), genau angeschaut und uns die Frage gestellt, welche Fähigkeiten (Kompetenzen) ein Auszubildender entwickeln muss, um sich diese Lernziele anzueignen. Im nächsten Schritt haben wir überlegt, wie eine Bewerberauswahl beschaffen sein müsste, damit die im Beruf geforderten Fähigkeiten auch abprüfbar sind.

Anders ausgedrückt: Aus welchen Bausteinen kann eine Bewerberauswahl bestehen und mit welchen Bausteinen sind die für die erfolgreiche Ausübung der Berufsausbildung erforderlichen Anforderungen



McDonald`s Cup

Es fand bekanntlich letztes Jahr im Sommer eine tolle Zusammenarbeit bei unserem Super Acht Cup statt, bei dem unsere G – Junioren mit vielen Medaillen und alle acht teilnehmenden Vereine mit Essengutscheinen, sowie tollen Sachpreisen für den sportlichen Gebrauch, mit nach Hause genommen haben.

In diesem Jahr fanden gleich drei McDonald`s – Cup Turniere im Februar statt.

Jedes auf seine Art. Alle Veranstaltungen waren ein voller Erfolg. Es gibt genügend Bildmaterial, die demnächst unserem neuen Hauptsponsor des Gesamtvereins übergeben werden. Bei einem Team (B2) gibt es sogar ein zweiminütiges Video. Hat man auch nicht alle Tage.

Begeistert glänzende Augen bei Eltern und Spielern aller teilnehmenden Teams bei unserem F1 – Jugendturnier, bei dem es wirklich keinen Verlierer gab, denn jedes Team wurde mit einem Pokal, Ball, Urkunde sowie einer Medaillen für jedes teilnehmende Kind (80 Kinder waren dabei), belohnt.

Bei unseren Turnieren der C2 und B2 gab es neben Pokale, Bälle auch noch eine Menge Essensgutscheine, die schon Ihren Wert hatten. Auch hier eine harmonisch ruhige Atmosphäre bei der alle teilnehmenden Teams begeistert waren und sich jetzt schon für nächstes Jahr gerne dabei sein wollen.

Ich möchte dazu gerne ein wenig Stellung beziehen, damit jeder in unserem Verein versteht, was hier geplant ist.

Familie Schmitz, Inhaber der McDonald`s Kette am Bohlweg, in der Schlossarkade, sowie in der Burgpassage, fördert die Jugendarbeit unseres Vereins gerne, da man überzeugt ist, das unser Jugendkonzept, die Neugestaltung unserer Sportanlage zum Konzept des Hauses passt.

Neben dem Fußball werden in Zukunft andere Abteilungen vom Konzept etwas bekommen und die ersten Bereiche, außer Fußball, werden unsere Cheerleader, sowie Basketballabteilung sein. Ein wenig wird der FFK unterstützt, aber hauptsächlich ist es an die Teams gedacht, die in den letzten Jahren ziemlich kurz gekommen sind und wo die ehrenamtlichen Helfer glücklich sind, wenn etwas für Ihr Team an materiellen Dingen unterstützt wird. Man plant hier zudem noch eine ganz andere Zusammenarbeit, die wir in den nächsten Monaten vorstellen wollen.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei Julian Schmitz für das persönliche Vertrauen bedanken. Bedanken möchte ich mich dabei auch an das Team von McDonald`s für ihr ehrenamtliches Arrangement und freue mich auf weitere gute Zusammenarbeit.

Mein Ziel ist es, für den Gesamtverein weitere Sponsoren an den Hauptverein zu binden und hoffe das ich hierbei die notwendige Unterstützung aller Abteilungen und Mitglieder bekomme.

In diesem Sinne.....☺

Karsten Beyer

Das nächste Sport-Echo erscheint im April.

IMPRESSUM

Herausgeber
Braunschweiger Sport-Club Acosta e.V.
Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig
Tel.: 05 31/33 43 03
Zusenden von Spielberichten per E-Mail:
bscacosta@gmx.de
Redaktion und Gestaltung
Uwe Wolff
Anzeigen
Karsten Beyer
Auflage 700 Stück, zehn Ausgaben/Jahr

Partner des Fussballförderkreises BSC Acosta e. V.		
WIEDERAUFBAU Baugenossenschaft	IDEAL Werbeagentur	SCHRIFTTYPEN Sieverling & Thamm
NEUBAUER Fleischerei Party Service	MERCEDES-BENZ Niederlassung Braunschweig	MC DONALD'S Restaurants Braunschweig
REISEBÜRO SCHMIDT Busreiseunternehmen	CLAVEY Dienstleistungsgruppe	SPORTHEIM BSC Acosta Franzisches Feld
TH. BRANDERT Fahrschule	WOLTERS Hofbrauhaus	SPOT UP MEDIEN Digitale Videowerbung
G O D Software Engineering	WESTPHAL Masseur Kurbad	NILS KOMM Schmuck Accessoires
CEDERBAUM Container	HEM Tankstelle Rüdiger Brückner	REIFEN-JÄNICKE Reifen Ring Fachbetrieb
ROCKSERVICE Beschallung Licht Bühnenbau	BEYRICH Digitalservice	VOLKSBANK Braunschweig Wolfsburg
CONRAD Electronic	CHARLY'S TIGER Tiger-Kneipe Gaststätte	GÖRGE Der Frischemarkt Discount
GLASBAU RÖBER Meyer und Michaelis GmbH	APOTHEKE Am Steintor	MONIKA MÜLLER Podologie-Praxis
SCHWÄBISCH HALL Carsten Bartel	I-UNIT Consulting	INCE Sonnenkosmetik
BUBE-KAMINE Meisterbetrieb Öfen Kamine	NEW YORKER Young Fashion	ÖFFENTLICHE Günther Reck
AQUARIUS Hotel Restaurant	3FX media Entwicklung mit System	BS MOTOREN Motoreinstandsetzung
Haus Hohne Sport-Seminar-Gästehaus	HÖNIGSBERG & DÜVEL Datentechnik	GERSTNER Mode Herrenbekleidung
A. BONTE Autohaus	DERPART Reisebüro Touristik	K + A Küchen Aktuell
MICHELANGELO Ristorante - Pizzeria	FRICKE Bestattungen	COTTON-N-MORE Sport- und Textilhandel
ZEYTÜNLÜ Elektroinstallationen	JANA HAUSBRANDT Rechtsanwältin	MILKAU Konditorei - Stadtbäckerei

abprüfbar?

Dabei haben wir festgestellt, dass in dem Berufsbild Einzelhandelskauffrau / mann das Gruppen- und das Einzelgespräch eine große Anzahl von Zuordnungen erhält. Also erschien es uns sehr wahrscheinlich, dass Bewerber in diesem Berufsbild in einem „echten“ Auswahlverfahren auch mit solchen Instrumenten konfrontiert werden.

Nachrichtlich: Das Ergebnis der geschilderten Arbeitseinheit kann in einem anderen Ausbildungsberuf anders ausfallen.

Wir haben dann zuerst die Gruppendiskussion, dann das sogenannte „Strukturierte Einzelinterview“ kennen gelernt und auch eingeübt, so weit das in der zur Verfügung stehenden Zeit möglich war.

Die Rollen, die in solchen Situationen von Vertretern des Ausbildungsunternehmens und des Bewerbers eingenommen werden, übernehmen diesmal komplett die Workshop - Teilnehmer. Vorteil: Man lernt, sich auch einmal in „die andere Seite“ einzufühlen.

Die letzte Arbeitseinheit war eine Theoriephase, in der wir über so wichtige Dinge wie Berufs- und Lebensplanung gesprochen haben. Ein Script zur Ausarbeitung im Selbststudium, das dann fertig ist, wenn jeder Einzelne seinen Berufswunsch klar benennen kann, bildete den Abschluss.

Wie wichtig und hilfreich es ist, Gast in einem Unternehmen zu sein und Seminarinhalte mit der Ausbildungspraxis des Unternehmens zu vergleichen, hat sich wieder einmal bewiesen.

Die Präsentation der Unternehmensgruppe „Görge - Die Frischemärkte in Braunschweig“ durch Herrn Hoffmann war sehr anschaulich und gut.

Einer der Teilnehmer hatte sich darüber hinaus sehr intensiv mit der im Vorfeld des Seminars gestellten „Hausaufgabe“ auseinandergesetzt und eine PC-Präsentation vorbereitet. Das war ein echter Hit. Wobei ich damit die Wortbeiträge der anderen Teilnehmer nicht unterwertig darstellen möchte.

Wir wissen ja alle: Vorbereitung, also Training, ist die beste Methode, sich auf eine bevorstehende Herausforderung vorzubereiten.

Danken möchte ich auch den Teilnehmern, die sich mit aller Kraft in den Tag hinein gekniet haben und ihn zu dem haben werden lassen, was er geworden ist: Eine aus meiner Sicht intensive und nachhaltige Veranstaltung!

Vielen Dank sage ich auch Frank Mengersen, der mir sowohl bei der Durchführung als auch in der Vorbereitung eine große Hilfe gewesen ist.

Außerdem danke ich der **Braunschweigischen Landessparkasse**, die mich mit Organisationsmittel wie Medienkoffer, Namensschilder versorgt und die mir auch die Berufsinformationsbroschüren für die Teilnehmer geschenkt hat.

Ich hoffe, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, auf einen intensiven und spannenden Dialog in der kommenden Zeit. **Ihr alle wisst, wann und wo Ihr mich erreichen könnt:**

Jeden Mittwoch zwischen 16.30 Uhr und 19.30 Uhr. Und außerhalb dieses Tages telefonisch unter 05306 / 941071. Wir treffen uns dann nach Verabredung.

Und ich würde mich freuen, auch mit denen ins Gespräch zu kommen, die nicht teilnehmen konnten: Spieler, Geschwister, Eltern.

Ein frohes Osterfest und Gottes Segen für Euch alle!

Euer Jürgen Eickmann

BSC Acosta ... mehr als Fußball!

Fußball

Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung des BSC Acosta am 25.02.2011

Alle Jahre wieder... haben wir nicht nur Weihnachten, sondern unsere Jahreshauptversammlung (JHV) der Fußballabteilung. Nach dem schlechten Besuch im Jahr 2010 war ich erfreut, fast 50 Mitglieder der Fußballabteilung begrüßen zu dürfen. Dennoch waren einige Mannschaften leider nicht vertreten... Nach den Formalien wie Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten JHV ging es um die Berichte der Vorstandsmitglieder der Fußballabteilung. Hierbei wurde ein umfangreicher Überblick der sportlichen Aktivitäten, Erfolge und Veranstaltungen der Fußballabteilung gegeben.

Nach der Aussprache zu den Berichten ging es zu den Neuwahlen. Diese standen unter dem Titel "**einstimmig**"... alle Vorstandsmitglieder der Fußballabteilung wurden einstimmig gewählt. Im Namen der Vorstandsmannschaft der Fußballabteilung vielen Dank für euer Vertrauen.

Hier die Ergebnisse der Neuwahlen:

Fußballabteilungsleitung:	Thomas Kiesewetter / Francesco Ducatelli
Jugendleiter:	Jürgen Mückenheim
Stellv. Jugendleiter:	Peter Linnemann
Kassenwart:	Uwe Wolff
Stell. Kassenwartin:	Birgit Meier
Schriftführer:	Alexander Schäfer
Schiedsrichterwart:	Thomas Möhle
Stellv. Schiedsrichterwart:	Marcus Ley
Damenwartin:	Martina Willt
Stellv. Datenwart:	Klaus Schwieger
Pressewart:	Frank Mengersen
Sozialwart:	Dieter Erfurt

Wie zu erkennen ist, hat sich die Zusammensetzung nur geringfügig geändert. Neben dem Tausch Leiter/Stellvertreter bei Jugendleitung und Damenwart ist für den beruflich ins Ausland gegangenen Marian Müller jetzt Marcus Ley neu im Team. Vielen Dank an Marian und viel beruflichen Erfolg und herzlich willkommen Marcus.

Bei den Ankündigungen und unter Sonstiges gab es noch verschiedene Infos u.a. zum Umbau des Franzschen Feld. Danach war die JHV beendet.

Ich wünsche allen in der Rückrunde viel Erfolg... und dass wir bald wieder spielen dürfen...

Mit sportlichen Grüßen
Thomas "Kiese"wetter

In der zweiten Halbzeit erhöhten wir den Druck auf das Gifhorner Tor , waren aber selten in der Lage, unserer Spielzüge sauber zu Ende zu spielen, weil sie meisten sehr schnell durch Fouls unterbrochen wurden. Aber auch wir machten uns das Leben unnötig schwer. Der zur Halbzeit für Gregor Maschel eingewechselte Imo Zimmermann fand überhaupt nicht ins Spiel und zerstörte unsere Angriffsbemühungen immer wieder durch völlig unnötige Stürmerfouls. Wesentlich mehr Akzente konnte der lauffreudige Lennard Riemann setzen, der mit Tuna Bayrak und starke Unterstützung hatte. Patrick Knoblich hatte starke Szenen, wenn er mit Selbstvertrauen das Spiel auf seiner rechten Seite aufbaute, aber davon brauchen wir mehr. Noch etwas Probleme ins Spiel zu kommen hat Gregor Maschel, der seine Aufgaben auf der linken Seite noch nicht so ganz sicher erfüllte. Hier ist aber noch viel Potential vorhanden und wir werden bestimmt starke Fortschritte in den nächsten Wochen sehen. Eine Bank im defensiven Mittelfeld waren unsere beiden 6er Adrian Grabert und Niklas Wathling, die auch im zweiten Durchgang kaum einen Angriff des Gegners durchs Zentrum zuließen. Stark spielte heute auch die Abwehr mit Yannik Thiele, der endlich auch wieder mehr für die Offensive tat, und Gerrit Mutke, der in der 55. Minute für den prima mitspielenden Marvin Hahn ausgewechselt wurde. Ganz stark heute auch unsere Innenverteidigung mit Florian Flack und Maxi Römsch. Beide wirkten sehr wach und lauffreudig, so dass sie nicht nur sicher standen sondern auch im Spielaufbau aktiv mitwirkten. Im Tor stand hete Jacob Völkner, der seine Aufgabe souverän und sicher erfüllte. Eine prima Leistung kürte Tuna Bayrak mit einem tollen Freistoßtor aus 21 m aus halbrechter Position zum hochverdienten Ausgleich.

Insgesamt war es in der ersten Halbzeit ein gutes und ausgeglichenes Spiel, in der zweiten Halbzeit hatten wir in einem sehr erfahrenen Spiel optische Feldvorteile. Leider ist es uns nicht gelungen, den Tabellenführer zu stürzen und noch einmal herauszukommen. So stehen wir 6 Punkte hinter Gifhorn und müssen auf zwei Wunder hoffen, um noch Meister zu werden.

Tor: Bayrak

Andreas Bock

Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!

Sprechen Sie mit uns darüber.

Bestattungshaus

»SARG-MÜLLER«

Otto Müller KG

Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

Telefon (0531) **33 30 33**

Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar

e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de

1. A – Junioren

1. A-Junioren SVG Einbeck – BSC Acosta 2:1 (0:0)

Unser erstes Spiel nach fast vier Monaten Pause führte uns nach Einbeck auf einen Hartplatz, der mehr eine Matschkuhle als ein Fußballplatz war. Dementsprechend gestalteten sich die äußeren Bedingungen für beide Mannschaften als sehr schwierig, da viele Spielzüge von dem oft glitschigen Untergrund zunichte gemacht wurden.

So agierten wir aus in der ersten Halbzeit aus einen dicht geschlossenen Mittelfeld, ließen den Gegner kommen und warteten auf seine Fehler im Spielaufbau. Mit schnell vorgetragenen Angriffen erspielten wir uns mehrere gute Tormöglichkeiten, ohne jedoch die Führungstreffer zu erzielen. So vergab Adrian Grabert aus 6 m freistehend einen Kopfball, Niklas Wathling scheiterte mit einem 8m Schuss und Marvin Hahn vergab ebenfalls aus aussichtsreicher Position. Im Gegenzug hatten wir bei einem der wenigen Einbecker Angriffe das nötige Quentchen Glück, als unsere Innverteidigung mit Florian Flack und Marco Timme einmal nicht auf der Höhe waren und der Ball nur knapp am Gehäuse vom sonst souverän wirkenden Philipp Steinke vorbei ging.

Nach dem Seitenwechsel brachten wir Patrick Knoblich ins rechte Mittelfeld, der in der 57. Minute nach einer schönen Kombination mit dem stark aufspielend Tuna Bayrak eine scharfe Flanke vor das Tor brachte, die der hereinstürzende Lennard Riemann zur verdienten 1:0 Führung verwandeln konnte. Leider währte die Führung nicht lange, denn Einbeck nutzte nur 12 Minuten später eine unterlaufende Flanke von Yannik Thiele zum Ausgleich. In der 83. Minute sicherte der eingewechselte Mats Witzel mit einem 23m Freistoßhammer den verdienten Sieg, der um ein Haar in der Nachspielzeit durch eine Standardsituation des Gegners vergeben wurde. So aber konnten wir verdient, aber auch mit etwas Glück die drei Punkte mit nach Hause nehmen.

Tore: Riemann, Witzel

1. A-Junioren BSC Acosta - MTV Gifhorn 1:1 0:1

Das Spitzenspiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer war nur ein gutes Spiel in der ersten Halbzeit, danach verlegten sich beiden Mannschaften auf eine wüste Treterei, in der sich beide Team nichts schenkten. Schade, dass der sehr erfahrene Schiedsrichter Oliver Sack die Partie nicht in den Griff bekam, konsequenteres Ahnden der teilweise rüden Fouls hätte für Ruhe und mehr Spielfluss sorgen können.

Auch heute agierten wir wie in Einbeck aus einem dicht gestaffelten 4:2:3:1 System, dass nach Ballgewinn schnell vertikale Bälle vorsah. So konnten wir die Angriffe des Gegners vom eigenen Tor fern halten und selbst das ein ums andere Mal die Gifhorer in Verlegenheit bringen, ohne jedoch wirklich zwingend torgefährlich gewesen zu sein. Auf beiden Seiten ergaben sich die größten Chancen nach Standardsituationen, von denen es zuhauf gab. So resultierte dann auch in der 33. Spielminute nach einem Freistoß und einer Kopfballverlängerung durch Florian Flack an die eigene Torlatte die 1:0 Gästeführung.

200 BSC Acosta-Mitglieder beim 3. Liga Spitzenspiel Eintracht Braunschweig : FC Hansa Rostock

Die Kids waren in blau-gelb gekleidet und aufgeregt und nervös... bereits am Treffpunkt außerhalb des Stadions, wo man schon die Fangesänge aus dem Stadion hören konnte, wurde "Wann gehen wir denn endlich rein?" Gedrängel... aber es mussten ja erst mal alle da sein... Die Eltern und Trainer/Betreuer hatten ihre Spieler gut im Griff... die Sicherheitseinstufung und der besondere Charakter des Spiels waren für die verantwortlichen Erwachsenen eine zusätzliche Anspannung. Aber jeder hatte alles im Griff und als um 13:15Uhr nach einem Gänsehaut-Start-Up der Schiri das Spiel angepfiffen hatte, waren alle auf ihren Plätzen und starteten gespannt und erwartungsvoll auf den grünen Rasen.

Unsere Eintracht hat nach einem etwas zurückhaltenden Beginn mit einem Doppelschlag vor der Pause für eine 2:0 Halbzeitführung gesorgt. Die Stimmung kochte, leider verleitete die Eintracht-Führung die "Fans" des FC Hansa zum Werfen von Böllern in den Innenraum. Aber dies war zum Glück der einzige Stress, den die recht nahe stehenden Rostocker Fans machten...

Obwohl alle der Eintracht die Führung und den Sieg gegönnt haben, hätten wir auch gerne "unseren" ehemaligen BSC-Spieler Sergej Evljuskin (1995-2003) spielen sehen. Sergej, der als Jugendnationalspieler und Nationalmannschaftskapitän mehrere Auszeichnungen bekommen hat, hat den BSC zum VfL Wolfsburg verlassen und ist dann 2010 zum FC Hansa gewechselt. Trotz Einwechselungen in den letzten Spielen kam Sergej gegen Eintracht nicht zum Einsatz.

In der zweiten Halbzeit wurde die Schlussoffensive des FC Hansa mit einem Anschlusstreffer belohnt und die ewig dauernden letzten Minuten wurden zu einem Adrenalinfinale... Aber nach dem Abpfiff wurde der 2:1 Sieg der Eintracht von allen frenetisch jubelt. Den schönen sonnigen Fußballnachmittag im ausverkauften Eintrachtstadion und ein 2:1 Sieg der Braunschweiger Eintracht, der ein wesentlicher Schritt zum Aufstieg in die 2. Liga sein wird, haben wir der Aktion "Löwenbande" zu verdanken.

Thomas
Kiesewetter
Fußball-
abteilungs-
leitung
BSC Acosta

Thomas Krüger
Steuerberater

Diplom-Kaufmann
Thomas Krüger
Steuerberater
Kastanienallee 40
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248
Telefax 05 31 / 79 97 249
Mobil 01 71 / 54 28 759
E-Mail krueger@stbkg.de
Internet www.stbkg.de



Das Franzsche Feld Anfang März

Bis das Konrad Koch-Stadion fertig ist, müssen die anderen Plätze erhalten.



Unsere 1. Herrenmannschaft gegen U.L.M Wolfsburg, das Spiel endete torlos.

1. Alte Herren

Die Mannschaft hat den ganzen Winter ab Anfang November in der Soccer -Halle Moorhütte trainiert, sogar am zweiten Weihnachtstag. Die Trainingsbeteiligung war sehr gut, es waren immer zwischen 12 und 15 Spieler anwesend. Einen Sonntagmorgen haben wir ein Blitzturnier mit vier Mannschaften in der Soccer – Halle ausgerichtet mit gutem Erfolg. Höhepunkt war nach langer Durststrecke mal wieder die Teilnahme an der Endrunde der Hallenstadtmeisterschaft in der Tunicahalle. Wo wir uns mit Mannschaften wie Geitelde, Broitzem und Mascherode messen konnten.

Da wir im Altersdurchschnitt die älteste Mannschaft hatten, haben wir uns sehr gut geschlagen mit einem Sieg und zwei knappen Niederlagen haben wir die Endrunde mit Platz sechs abgeschlossen.

Im Februar waren wir ein Wochenende im Trainingslager in Bad Grund. Wo wir zwei Trainingseinheiten absolvierten und anschließend im Thermalsolebad entspannten. Samstagabend war dann noch Bowling angesagt mit anschließenden Essen um die Kameradschaft zupflegen.

Durch die schlechten Platzverhältnisse konnten wir kein Vorbereitungsspiel absolvieren, dass ging aber vielen so. Nun haben wir unser erstes Punktspiel nach der langen Winterpause hinter uns und haben dieses überzeugend mit 9:0 gewonnen.

Zurzeit sind wir Tabellendritter und wollen auch solange wie möglich oben dran bleiben, vielleicht klappt es ja mit dem Aufstieg in die Kreisliga. Es könnte der dritte Platz ausreichen wenn Freie Turner II auf den ersten oder zweiten Platz landet, da sie nicht aufsteigen können Das ist seit ein paar Jahren wieder das erste Mal, dass man nichts mit dem Abstieg zu tun hat.

Leider haben sich drei Spieler aus privaten und gesundheitlichen Gründen für die Rückrunde abgemeldet, so dass der Kader etwas kleiner geworden ist.

Jürgen Wissmann



Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

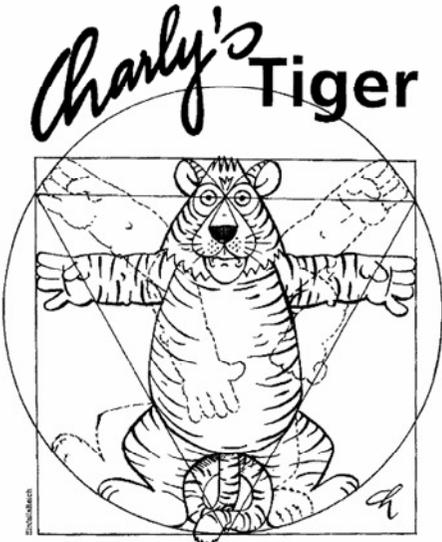
Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0
www.geiler-gmbh.de

Es kam zu mehreren Torchancen, die aber unsere Defensive um Torwart Sven Schrader mit ein wenig Glück und viel Können immer wieder vereiteln konnte. Natürlich boten sich nun riesen Lücken für Konter an und dank eines dieser Kontervorstöße wurde Markus Ecke im Strafraum der Heimmannschaft regelwidrig gestoppt und es gab um die 60. Minute einen Strafstoß, den Hauke Schmidt sicher zum 0:3 verwandelte. Nun waren auch die Angriffsbemühungen des Gegners entschärft und man konnte, so lange die Kondition noch anhält, problemlos das Ergebnis verwalten. Leider merkte man aber in den letzten 20 Minuten, dass die viele Spieler doch noch einen Konditionsmangel aufweisen, und es wurde nochmal durch den vermeidbaren Treffer zum 1:3 des Gastgebers nochmal spannend. Aber die Mannschaft ließ nicht mehr als zu viele Chancen zu, und durfte einen verdienten Auswärtssieg und eine super Teamleistung feiern.

Kurzfasit: Die 2. Herren bleibt in Kontakt mit den ersten Tabellenplätzen, die man am Anfang der Saison als Ziel erklärt hatte, und ist mit 25 Punkten nach 11 Spielen nur 1 Zähler vom Tabellenführer TSV Lamme (bereits mit 13 Spielen) entfernt.

P.S.: Trainer Jörg Blumenberg hat angekündigt, dass er zum Saisonende seine Trainertätigkeit zuerst ruhen lassen wird, und er deswegen das Team zur nächsten Saison nicht mehr trainiert. Sein Wunsch, die Trainertätigkeit nicht weiter ausüben zu möchten, war für die Fußballabteilungsverantwortlichen ein wenig überraschend, da man sehr zufrieden mit der Entwicklung der 2. Herren und der Arbeit des Trainers war und ist. Natürlich werden der Trainer und die Mannschaft das bis dahin außerordentliche Engagement weiterhin an Tage legen und die Saison so erfolgreich wie möglich abschließen wollen. Der Fußballabteilungs Vorstand konnte auch bereits einen neuen Trainer für die 2. Herren ab der neuen Saison gewinnen. Es handelt sich um einen altbekannten BSCer (Oliver Dotzauer), der bereits erfolgreich in der Bezirksklasse trainiert hat.

Francesco Ducatelli



Charly's Tiger

Die Tiger-Kneipe im Großstadt-Dschungel

Wilhelm-Bode-Str.26 38106 BS Tel. 0531 - 2 19 03 60

www.charlys-tiger.de

Breitenbach 2011

JUGENDFERIENFAHRT des BSC-Acosta nach TIROL 10.07. bis 30.07 3 Wochen ALL INCLUSIVE 440 €



AzerLATSCHEN, KICKEN, STAUDAMMBAUEN, BIST DU ein SINGSTAR, WII PARTY, WÖLFE IN DER KLAMM



EIS ESSEN, SPIELCASINO ROYAL, OLLI KAHN CUP, GIPFELKREUZE, DON SIEGEL POKALE, RUTSCHBAHN



HUI GONDELFAHREN, 100.000 PUNKTE SHOW, SOMMERRODELN, WASSEROLYMPIADE, HOCHSEILGARTEN



TEAMRALLEY 2011, SCHNITZELJAGD, LECKER MITTAGESSEN, WAHL des MR. BREITENBACH, LAGERFEUER



Auszüge aus dem Regelbuch



Gesundheits-Vorschriften.

62. a. Schwächliche und kränkliche Schüler werden nur mit ärztlicher Erlaubnis zugelassen.

Schwächliche und kränkliche Schüler werden nur mit ärztlicher Erlaubnisse zugelassen.

- b. Es wird nie ohne Aufsicht eines Lehrers gespielt.

Es wird nie ohne Aufsicht eines Lehrers gespielt.

- c. Bei unsicherem Wetter wird nur von Freiwilligen gespielt.

Bei unsicherem Wetter wird nur von Freiwilligen gespielt.

- d. Es wird bei der Einrichtung des Spielplatzes dafür Sorge getragen, daß kein Schüler gegen den Ostwind anzulaufen hat.

Es wird bei der Errichtung des Spielplatzes dafür Sorge getragen, dass kein Schüler gegen den Ostwind anzulaufen hat.

2. Herrenmannschaft

hält weiterhin den Anschluss zur Tabellenspitze

Endlich ist die sehr lange Winterpause vorbei und es ging mit dem ersten Punktspiel in Wenden wieder los. Dank einer sehr gelungenen Hinrunde, erhoffte man sich einen guten Start in die Rückrunde, aber das Wetter erlaubte erst Ende März 2011 ein erstes Punktspiel gegen das sehr starke Team des FC Wenden. Die Rückrundenvorbereitung war leider durch Verletzungen und widrige Platzverhältnisse nicht sonderlich positiv verlaufen. Dieser Eindruck bestätigte sich durch eine Auswärtsniederlage (2:1) im einzigen Freundschaftsspiel gegen der 1A des TSV Sickinge.

So standen die Vorzeichen für den Start der 2. Herren nicht sonderlich, da man im Spitzenspiel in Wenden zusätzlich auf viele Spieler des Kaders verzichten musste. Aber anscheinend hatte man nicht mit dem eisernen Willen und der Begeisterung dieses Teams die Rechnung gemacht, das durch ein „rassiges“ Auftreten und der tollen Unterstützung einiger Spielern der 1. Herren und der A1 (dafür ein ganz großes Danke an den Trainern der beiden Mannschaften) einen tollen 3:1-Sieg erringen konnte. Zum gewohnten aggressiven Zweikampfverhalten, einer sehr guten Balleroberung und der Kombinationssicherheit kam auch eine gute Chancenverwertung, sodass am Ende der 1:3 Auswärtssieg hochverdient war.

Die ersten 15 Minuten verbrachte man damit die neuformierten 4er-Ketten in der Verteidigung und im Mittelfeld zu justieren und lies den FC Wenden schalten und walten, ohne dass es aber zu gefährlichen Torchancen für die Blau-Weißen kam. Aber nach einer ersten gefährlichen Standardsituation („Buddy“ Plotz setzt nur knapp einen Kopfball nach Eckstoß über den gegnerischen Kasten), kam unsere Mannschaft immer besser ins Spiel und bereits nach 17 Minuten ging man durch Marvin Bockmann (der nicht nur das Tor erzielte sondern über das gesamte Spiel sowohl in der Defensive als auch in seinen Offensivbemühungen hervorragend agierte) verdient mit 0:1 in Führung. Aber wie oft schon in dieser Saison ruhte sich die Mannschaft nicht auf diesen Vorsprung aus, und machte weiter Druck nach vorne. Alle Tugenden dieser Mannschaft konnte man auch beim 0:2 Tor beobachten. Nach einer schnellen Balleroberung ging durch eine Kurzpasskombination der Ball an Markus Ecke auf der rechten Außenseite. Dort setzte sich der Spieler wie gewohnt ballsicher und bissig gegen einen Verteidiger des FC Wenden durch und flankte in den Strafraum. Die Flanke war ein wenig lang und überraschte den Torhüter des Gegners und nach dem Abprall von der Latte war Marvin Steinhauer sofort präsent und bereitete technisch sehenswert den Pass auf Gerrit Mutke vor, der sich nicht bitten lies, und den Ball kurz vor der Halbzeitpause sicher mit Rechts unter der Latte ins Tor schoss.

Nach der Pause versucht der FC Wenden sofort seiner Favoritenrolle gerecht zu werden und drehte regelrecht auf.

weiter auf Seite 16